Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09290416

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Michaelisstraße 11

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3074k

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; ehemals mit Laden, historisierende Klinkerfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Januar 1889 Bauantrag von Baumeister Paul Köster, die Pläne von Polster & Höhne, Architekten und Ingenieure. Bei der Ausgestaltung der Fassade ist das Bemühen um Plastizität und Farbigkeit erkennbar: so ist das Erdgeschoß (ursprünglich mit zwei Läden zu Seiten des Eingangs) durch den Wechsel von bossierten und glatten Quadern und die reich gestaltete Eingangsrahmung plastisch stark durchgestaltet, während die Ziegelfassade der Obergeschosse durch Putzgliederungen und Stuckdekorationen üppig geschmückt ist. Anders als bei den meisten Bauten hat sich hier ein Teil der ursprünglichen Dekoration des Drempels erhalten.
LfD/1998/2002

Datierung 1889 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09290416 B**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.